

The hope of peace

Von narutofanxd

Kapitel 6: Schlangenprobleme

Währenddessen wurde das Dorf bereits evakuiert und die kampfbereiten Shinobi stehen in Erwartung in der Nähe des Haupttores. Alles ist still, nur der Wind ist zu vernehmen. Mit jeder Sekunde, die vergeht, kommen mehr Zweifel auf ob man den dem vermeintlich Fremden glauben schenken könnte. Auch Tsunade ist dort bereits eingetroffen und beratschlagt sich mit den hochrangigen Jonin, als plötzlich ein Beben die Stille beendet. Anbu erscheinen und geben Bericht: „Meisterin Tsunade, jeden Moment werden wir von unzähligen feindlichen Ninjas aus Oto-gakure angegriffen!“ „Wer führt sie an?“, ist das einzige was sie wissen will. „Orochimaru!“, ist die knappe Antwort der Anbu bevor sie auf Befehl der Hokage verschwinden und sich zum Kampf bereit machen. „Er hatte also Recht.“, flüstert die Hokage leise für sich bevor auch sie in Kampfposition geht.

Die Shinobi blicken gebannt zum Tor, als es mit lautem Knall von einer riesigen Schlange aufgebrochen wird. Unzählige feindliche Shinobi stürmen ins Dorf und beginnen gnadenlose Kämpfe.

Sakura und Sasuke kämpfen Rücken an Rücken gegen ihre Feinde, als Sasuke fragt: „Der komische Fremde hatte also Recht. Aber woher wusste er das?“ „Das ist jetzt völlig egal. Hauptsache wir konnten das Dorf evakuieren.“, antwortet sie ihm genervt während sie den feindlichen Shinobi mit ihrer Faust erwischt. Doch Sasuke ist immer noch misstrauisch fragt in Gedanken gen Himmel „Wer ist er nur?“ bevor er sich wieder dem Kampf zu wendet und zum nächsten Schlag ausholt.

Das Schlachtfeld hatte bereits große Verluste zu verzeichnen während die Kämpfe unerbittlich weiter gingen. Jiraiya hatte seinen vertrauten Geist Gamabunta herbei gerufen um sich gegen die riesen Schlange wehren zu können, sowie Tsunade ihren vertrauten Geist Katsuyu um die Verletzten zu behandeln. „Verdammt, Wo bleibt er nur!“, ruft sie mitten im Kampfgeschehen als Orochimaru direkt auf sie zu kommt. „Die ehrenwerte Hokage mischt also auch im Kampf mit. Was für eine Ehre.“, sagt er sarkastisch mit einem Grinsen im Gesicht. „Du weißt wie gern ich Würmer zerquetsche.“, antwortet die Hokage ihm selbstsicher während sie bedrohlich ihre Fingerknöchel knacken lässt. Dieses tut Orochimaru nur mit einem hämischen Lachen ab bevor er zum Angriff ausholt. Die Sannin kämpfen erbittert, doch kein Sieger ist erkennbar. Immer wieder versucht Tsunade ihren Gegner mit ihrem Tai-Jutsu zu treffen, wobei sie einige Schläge landen kann. Doch Orochimaru kann den meisten ausweichen und attackiert sie mit seinen Schlangenjutsus. Doch ohne es zu bemerken erscheint Tsunade wieder vor ihm und verpasst ihm einen ihrer chakragetränkten Schläge direkt ins Gesicht. Orochimaru fliegt einige hundert Meter bevor er sich am Boden abfedern kann. Mit seiner langen Zunge wischt er sich das Blut vom Gesicht

bevor er sein Schwert, das Kusanagi hervor bringt und schnell angreift. Tsunade versucht auszuweichen, doch durch das Heilen der anderen Shinobi ist sie geschwächt. Schließlich trifft Orochimaru Tsunade am Oberschenkel, woraufhin sie zu Boden sackt und ihr schmerzendes Bein hält. „Die Prinzessin liegt am Boden und niemand kann sie retten. Wie lächerlich!“, sagt Orochimaru böswillig und holt zum Schlag aus. Doch eine Rauchwolke, die vor Tsunade erschienen ist stößt ihn zurück.

Langsam verschwindet die Rauchwolke und die Umrisse einer in einen Mantel gehüllte Gestalt werden sichtbar. Tsunade erkennt sie sofort: „Naruto, endlich!“ „Schuldigung das es solange gedauert hat, aber ich werde jetzt dieses Ungeziefer für dich entfernen, Meisterin Hokage!“ erwidert Naruto. „Pass auf dich auf!“ „Keine Sorge, das wird kein langer Kampf.“, antwortet er ihr noch, bevor er seinen Gegner anvisiert. Orochimaru hat sich bereits wieder erholt und mustert seinen neuen Gegner, doch als er, die nun bedrohlich rot funkelnden Augen aufblitzen sieht erstarrt er. „Das das kann doch gar nicht wahr sein!“, ist das einzige was er heraus bringt während er zurück weicht. Sein Gegenüber, jedoch kommt zielstrebig auf ihn zu: „Ich hatte dich gewarnt! Aber anscheinend nimmst du gut gemeinte Ratschläge nicht wahr. Dein Pech, es wird das Letzte sein was du in deinem Leben getan hast.“ „Nein, bitte du solltest eigentlich...“, versucht Orochimaru zu sagen, wird aber von Naruto unterbrochen. „Nicht hier sein? Du hast Recht aber das war nur eine falsche Information, die ich in Umlauf gebracht habe um meine Feinde in Sicherheit zu wiegen. Und du bist in die Falle gegangen.“ „Du kleiner...“, bringt Orochimaru verbittert hervor, während er mit jedem Schritt den Naruto auf ihn zu geht einen zurück weicht.

Währenddessen hat Jiraiya die riesen Schlange besiegen können und ist zur verletzten Tsunade geeilt. „Geht es dir gut, Prinzessin?“, fragt er sie besorgt. „Ja, das wird schon wieder. Sag mir lieber ob du das auch siehst!“, erwidert sie während sie gebannt dem Kampf zu sieht. „Was meinst du?“, fragt Jiraiya verwirrt, als auch er seinen Blick dem Kampf zu wendet. „Es ist Orochimaru! Er weicht zurück! Es sieht so aus als hätte er Angst.“ „Ich sehe es, doch das ist unglaublich. Wieso sollte jemand wie Orochimaru Furcht zeigen?“ „Keine Ahnung!“, ist die knappe Antwort von Tsunade, bevor sie sich wieder dem Kampfgeschehen zu wendet.

Naruto beginnt derweil Chakra in seiner rechten Hand zu sammeln, das sich zu einem scharfen Schwert formt. Orochimaru versucht immer noch zurück zu weichen, doch als er an eine Mauer stößt entschließt er sich den Angriff zu wagen. Mit seinem Schwert, das er mit seiner Zunge umklammert, sprintet er los und holt zum Schlag aus. Er trifft Naruto direkt im Bauch, woraufhin dieser zusammen sackt. Siegesicher dreht er sich nun zu seinen ehemaligen Teamkollegen um und sagt: „Nun kann euch niemand mehr beschützen!“ Doch der am Boden liegende Naruto verpufft und während Orochimaru entsetzt um sich blickt hört er Naruto: „Jutsu des Windschwertes!“ Damit trifft Naruto ihn direkt ins Herz, wodurch Orochimaru leblos zu Boden geht. „Es ist aus! Du wirst dieses Dorf und diese Ninjawelt nie wieder bedrohen!“, flüstert er schon beinahe während er zahlreiche Handzeichen formt. Schließlich rollt er gekonnt zwei Schriftrollen über seinen leblosen Gegner und drückt seine Hand auf seinen Brustkorb. Um die beiden erscheint eine violett leuchtende mit Chakra gefüllte Kuppel, während die in der Nähe kämpfenden Shinobi zurückschrecken. „Verdammt was passiert da?“ fragt Jiraiya besorgt als Narutos Stimme ertönt: „Strudelversteck: Jutsu der Versiegelung des Geistes!“ Damit wird eine riesige Druckwelle aus gelöst, die sich über das gesamte Kampffeld erstreckt und die Kämpfe zum Erliegen bringt.

